

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

— Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig —

Umschlag zu Nr. 121.

Leipzig, Montag den 28. Mai 1934.

101. Jahrgang.

Anlässlich der diesjährigen Bayreuther Festspiele erinnern wir an

Richard Wagners Bühnenwerke

in Handlung und Dichtung nach ihren Grundlagen in Sage und Geschichte dargestellt von
Prof. Dr. Hermann Freiherr v. d. Pfordten

8. Auflage. 356 Seiten mit den Notenbeispielen im Text. Preis gebunden RM 3.—

Vielen Tausenden bereits hat diese gemeinverständliche Darstellung die hehren Schönheiten von Richard Wagners Kunst erschlossen und damit die unerlässliche Vorbedingung für den vollendeten Genuß seiner Musikdramen erfüllt. Auch weiterhin steht dieses gute und billige Buch an vorderster Stelle in der Reihe ähnlicher Zweckliteratur. Der Buchhändler sollte jedem Bayreuth-Besucher das Buch vorlegen. Z

Verlag von **Trowitzsch & Sohn** · Berlin W 8

SOEBEN ERSCHIEN:

EINE VORTRAGSREIHE
AUS DEM GEBIET DER
WEHRKUNDE UND
WEHRPOLITIK
GEHALTEN AN DER
FRIEDRICH-WILHELMS-
UNIVERSITÄT ZU BERLIN

Die wehrpolitische Schulung
ist ein Eckpfeiler der staatli-
chen Erziehung. Nach Gnei-
senaus Wort sind alle Be-
wohner des Staates dessen
Verteidiger. Dieses Buch ist
in seiner Bestimmung Wehr-
geist zu erwecken und zu
vertiefen, Wegbereiter und
Wegbegleiter für alle
Volksgenossen

WEHRGEISTIGE ERZIEHUNG



Z

Vielfeltiger Bild- u.
Skizzenschmuck auf
etwa 200 Seiten Text
Preis nur . . . RM. **1⁵⁰**

Bei Sammel-Bestellungen
von einer Stelle
aus Vorzugpreise

VERLAG »OFFENE WORTE«, BERLIN W 35, BENDLERSTRASSE 8



OTTO SCHNEID

DAS CHINESISCHE VORDERGRUNDBILD

TIER- UND PFLANZENMALEREI OSTASIENS

Format: 23×15,5 cm; Umfang: 92 Seiten mit 17 Bildern
Preis: brosch. RM 4.50; kart. RM 5.—

Erstmalige Bearbeitung eines ostasiatischen Kunstgebietes, das an künstlerischer und geistiger Bedeutung der ostasiatischen Landschaftsmalerei ebenbürtig ist. Der Text bemüht sich nach einleitenden beschreibenden und historischen Angaben vor allem um das Aufzeigen der geistesgeschichtlichen und psychologischen Grundlagen dieser Kunst. Im Versuche einer Entwicklungsgeschichte wird das unvermittelte Auftauchen der fertigen Kompositionsform enträtselt, ferner Wachsen und Vergehen nachgezeichnet, wodurch die Eingliederung in die Gesamtgeschichte der ostasiatischen Kunst ermöglicht wird.

Interessenten: Bibliotheken, Sammlungen, Institute, Kunsthistoriker, Maler, Sammler, Freunde ostasiatischer Kunst und Kultur, Historiker und Philosophen, gebildete Laien.

Ⓩ Auslieferung in Leipzig: Carl Fr. Fleischer, Salomonstr. 16 Ⓩ
VERLAG RUDOLF M. ROHRER / BRÜNN-PRAG-LEIPZIG-WIEN

Literarisches Zentralblatt für Deutschland

Begründet von Friedrich Zarncke

Herausgegeben von der Deutschen Bucherei zu Leipzig

Schriftleitung: Bibliothekar Dr. Hans Praesent

85. Jahrg. Erscheint monatlich zweimal 1934

Älteste und umfassendste wissenschaftlich-bibliographische Halbmonatsschrift. Dreißig Fachgelehrte referieren regelmäßig über die wertvollsten Neuerscheinungen der einzelnen Wissenschaftsgebiete; besonderer Nachdruck wird auf die Auswertung der riesigen Fülle des in der Deutschen Bucherei laufend eingehenden Zeitschriftenmaterials gelegt. Die Vorzüge des Literarischen Zentralblattes bestehen darin, daß erstens sämtliche Fachgebiete laufend bearbeitet werden und zweitens die Bearbeitung sofort nach Erscheinen der Bücher und Zeitschriftenhefte erfolgt. Dadurch ist eine vollständige, zuverlässige und schnelle Orientierung über alle wissenschaftlichen Neuerscheinungen möglich.

* Bezugspreis vierteljährlich RM. 10.—

Probehefte und Werbematerial auf Verlangen kostenlos

Ⓩ

Verlag des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Wer Englisch liest kauft Tauchnitz

TAUCHNITZ EDITION

Collection of
British and American Authors

Am 29. Mai erscheinen:

Vol. 5148:

HELENE SCHEU-RIESZ Gretchen Discovers America

Gretchen, die junge Tochter eines deutschen Universitätsprofessors, fährt über den Ozean, um ihre amerikanischen Freunde zu besuchen. Ihre während der Reise und ihres Aufenthaltes in Amerika gemachten Beobachtungen und Erlebnisse schildert sie mit viel Humor und erfrischender Offenheit in diesem lustigen Buche.

Vol. 5149:

WILLIAM McFEE No Castle in Spain

Dieser neue, glänzend geschriebene Roman von William McFee zeichnet sich, ebenso wie der früher in der Tauchnitz Edition erschienene Band desselben Verfassers „The „Harbourmaster“, durch äußerst feine Charakterisierung aus. Die Gegensätze nord- und südamerikanischer Denkungsart stoßen in ihm aufeinander: ein schönes New Yorker Mädchen, das einen südamerikanischen Millionär geheiratet hat, findet es unmöglich, in ihrer neuen Umgebung nach den strengen auf mittelalterlichen spanischen Überlieferungen beruhenden Vorschriften zu leben, und ebenso unmöglich, ihnen zu entgehen, bis schließlich ritterliche Freunde aus New York herbeieilen und sie mit deren Hilfe aus ihrer unerträglichen Lage erlöst wird. Eine bezaubernde, abenteuerliche Erzählung.

Jeder Band geb. RM 1.80, in Leinen geb. RM 2.50 ord.

Bernhard Tauchnitz / Leipzig

Ⓩ

Für Universitäts-Buchhandlungen

Soeben ist erschienen die

Siebzehnte, **unveränderte** Auflage von

Paul Schultz's Kompendium der Physiologie. Bearbeitet von Prof. Dr. **Erich Schill** in Berlin.
Mit 82 Abbildungen. Geb. RM 7.—

Ihre gef. Bestellungen wollen Sie mir gef. umgehend überschreiben. 

Berlin NW 7

S. Karger, Verlagsbuchhandlung für Medizin

Max Kretzer wird am **80 Jahre**
7. VI. 1934

Einer der bekanntesten Romane des bedeutenden Erzählers ist

Der Millionenbauer **3⁷⁵**

8°, 391 Seiten. In der „Schachkammer“. In Halbleder

„Der Millionenbauer“ ist ein Bauernroman besonderer Art. Spannend und wirkungsvoll geschrieben, zeigt er, was aus einem Bauern werden kann, dem Millionen in den Schoß fallen. Hans Köpke aus Schöneberg weiß mit den riesigen Spekulationsgewinnen, die er aus seinen Ländereien erzielt hat, nichts anzufangen. Er ist aus der Bahn geworfen, spielt eine komische Figur und ist unglücklicher als der Landmann, der seine Scholle bebaut.

Wir bitten um Auslage und Empfehlung dieses hervorragenden Romans.



Hesse & Becker Verlag / Leipzig 

Ende Mai erscheint:

Der
QUERSCHNITT

durch die

KRIMINALISTIK

**Shaw: Verbrechen und Strafe — Schwarz: Fall Stavisky — Insull —
Fenners: Mord in Sofia — Geck: Ende der Mafia — Rath: Die
Brüder Saß — Wirth: Chemie im Dienste gegen das Verbrecher-
tum — Thoma: Mädchenhandel — Heiratsschwindler — Verbrecher
philosophieren — Verbrecher-Deutsch — Verbrechen und Aberglaube**

VERBRECHER-ALBUM

 **XIV. Jahrgang, Heft 5. Preis RM 1.50** 

KURT WOLFF VERLAG / BERLIN NW 87

Demnächst erscheint:

Das Reichstheatergesetz

nebst den einschlägigen Bestimmungen

erläutert von

Rechtsanwalt Dr. Ußmann

in der Reichstheaterkammer

Preis etwa 6 RM

Ⓢ

Das vor wenigen Tagen vom Reichskabinett beschlossene Gesetz schafft ein **völlig neues Recht** für die **Führung der Theater**. Die Erläuterung erfolgt durch den Justiziar der Reichstheaterkammer; es ist damit die Gewähr gegeben, daß die Auslegung **völlig dem Willen des Gesetzgebers** entspricht. Das Buch stellt damit ein **absolut zuverlässiges und unentbehrliches Nachschlagewerk** für die mit der **Überwachung betrauten Verwaltungs- und Polizeibehörden**, für die **leitenden Persönlichkeiten der Theater**, für die der Reichstheaterkammer **angeschlossenen Verbände und Unterverbände** sowie für **Justizbehörden und Rechtsanwälte** dar.

Carl Heymanns Verlag  in Berlin W 8 2

In Kürze erscheint:

Orient und Occident. Staat — Gesellschaft — Kirche. In Verbindung mit Nicolai Berdjajew und Erwin Reischer und einer Arbeitsgemeinschaft von Deutschen und Russen herausgegeben von Fritz Lieb. Heft 16:

Utopie und Apokalypse im russischen Denken

Aus dem Inhalt:

- f. Höntsch, Menschenreich und Gottesreich.
- f. Lieb, „Der Geist der Zeit“ als Antichrist.
- D. D. Zenkovskij, Der Geist der Utopie im russischen Denken.
- W. Kosanow, Das Ende der Zeiten.
- E. Reischer, Theologismus.
- B. von Heiseler, Henry von Heiseler's Übersetzungen.

JHC

Preis des 16. Heftes RM 2.—

Prospekt (S. 991) mit Übersicht über den Inhalt der früheren Dr.-Hefte steht zur Verfügung.

Ⓢ

Verlag der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung in Leipzig C 1

Demnächst erscheint:

Deutung und Erklärung der Germanischen Märchen und Mythen

von Rektor Gustav Friedrichs

Zugleich Quellen und Forschungen zur Erd- und Kulturkunde. Band XII.

Bitte Fortsetzungslisten nachsehen!

Der durch seine verschiedenen volkstümlichen Arbeiten bekannte Rektor Friedrichs hat in diesem neuen Buche eine überraschende Lösung der Grundlage aller unserer Märchen, Mythen und Sagen gegeben. Bisher haben die verschiedensten Forscher vergeblich versucht, einen tieferen Sinn und eine einleuchtende Deutung unserer Märchen zu finden. Sie glaubten, daß die Märchen und Mythen der Völker einen gemeinsamen Ursprung hätten und etwa die alten germanischen Heldenlieder wie Edda, Siegfriedsage usw. von den griechischen Göttersagen abgeleitet und also unsere germanischen Sagen aus dem Süden und Osten zu uns gekommen wären. Rektor Friedrichs weist nun aber nach, daß zwar fast alle Märchen, Mythen und Sagen eine gemeinsame Grundlage haben, daß sie aber **aus dem Norden, der Heimat der Arier**, mitgebracht wurden. Erst jetzt kann man den tiefen Sinn verstehen, der in den Überlieferungen der Geisteswelt unserer Vorzeit liegt.

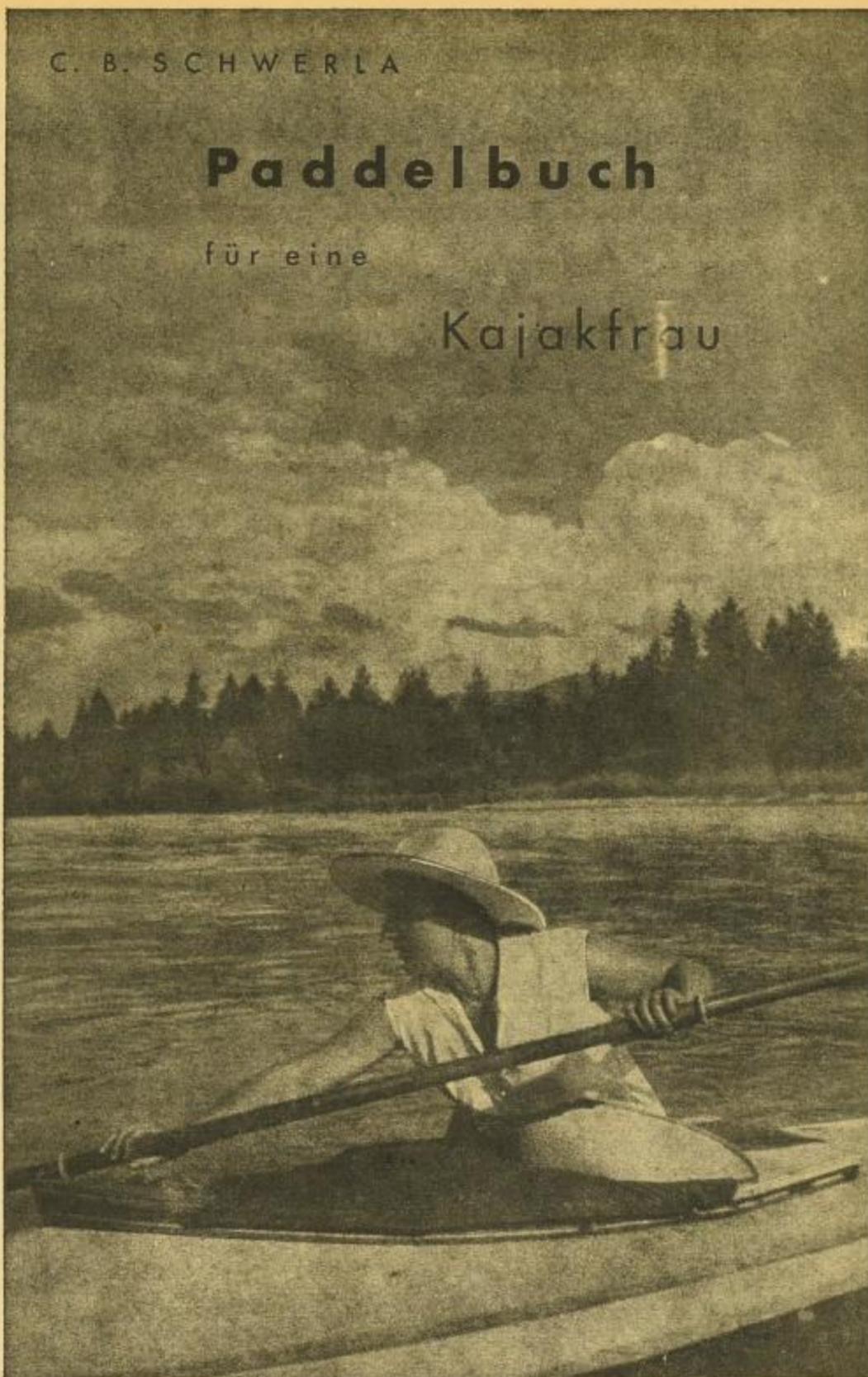
Preis RM 3.—

Ⓢ

Verlag von Wilhelm Heims, Leipzig, Talstr. 17

In gleicher Ausstattung wie
Hans Leip: Segelanweisung
für eine Freundin und **Henry**
Hoek: Skiheil, Kamerad!

erscheint soeben:



C. B. SCHWERLA

Paddelbuch für eine Kajakfrau

Mit 30 Bildern v. TONI SCHÖNECKER • Geschenkausstattung: In Leinen 2RM

Dieses Büchlein ist zwar der Kajakfrau gewidmet, geschrieben aber ist es für jeden, der da paddelt oder paddeln will. Legt man das Buch wieder aus der Hand, weiß man nicht, worüber man sich mehr freuen soll: über das, was man gelernt hat, über die lebenswürdige und sachverständige Art, in der man belehrt worden ist, oder gar über die vielen reizenden Zeichnungen, die der allen Kanusportlern wohlbekannte Toni Schönecker beisteuerte. — Was Schwerla in fünfzehn Paddeljahren und auf seinen Wildwasserfahrten in Kanada und Arizona an Erfahrungen sammelte, darüber plaudert er hier ohne schulmeisterliche Trockenheit, immer lustig und unterhaltsam. Wir lernen mit ihm das Paddeln auf stillen und auf wilden Wassern, auf Seen und auf dem Meer. Er freut sich mit uns, wenn wir richtig ins Boot steigen und er hilft uns an Land, wenn wir gekentert sind. Und weil er uns auch zeigt, wie wir als echte Wasserwanderer ein richtiges Zelt- und Lagerfeuerleben führen sollen, darum kann man mit einem Wort sagen: er macht aus uns Paddler von echtem Schrot und Korn!

GEBRÜDER ENOCH VERLAG · HAMBURG

321*

Ein Appell an den deutschen Unternehmer!

SOEBEN ERSCHEINT:

Der Unternehmer als Verwalter von Volksvermögen

Von Professor Dr. Heinrich Sommerfeld, Heidelberg
Kartonierte RM. 1.50 / Hanseatische Verlagsanstalt, Hamburg 36

Ⓜ

*Die treuhänderische Funktion des Unternehmers im Auftrage des Volkes,
bahnbrechende Vorschläge für die Abschreibungs-, Reserven-, Bewertungs-
und Dividendenpolitik zur Erhaltung der Arbeitsplätze aller Mitarbeiter in
Krisenzeiten und zur Sicherstellung dauernder Kapitalerträge. Staatliche Kon-
trolle zur Sicherung des Volksvermögens durch Wirtschaftsaufsichtspersonen.*

Ein ernstes Buch in frohem Gewande!

Lisbeth Burger
Die Maier's
Familienorgen und -Freuden
Zweite Auflage

In elegantem, biegsamen Einband RM 2.85

Die „Storchentante“ Lisbeth Burger hat hier ein Idealbild katholischen Familienlebens gezeichnet, wie es mit solcher Anschaulichkeit, Tiefe und Ehrfurcht noch nie geschrieben worden ist. Die Schilderung der Maier's wird so zu einem Katechismus des christlichen Familienlebens, worin alle kleinen und kleinsten Vorkommnisse des Alltags ihre Deutung und Wertung aus katholischer Lebensauffassung heraus finden. Man staunt über den großen Reichtum von Erziehungsweisheit, über die feine Durchbringnung der Häuslichkeit mit religiösem Geist und die Veredelung und Verschönerung aller Beziehungen zwischen Vater und Mutter, Eltern und Kindern.

Ein Buch für Erzieher, Seelsorger, Eltern und Brautleute!

Ⓜ

Verlag L. Schwann / Düsseldorf



KARL MAYS

Gesammelte Werke

Band 62

Im Tal des Todes

sondern nehm!

Diese Erzählung ist die Fortsetzung von Band 61 „Der Derwisch“, und zwar gleichfalls dem einstigen Sammelwerk „Deutsche Herzen, deutsche Helden“ entnommen. Hier führt Karl May seine Leser zum letztenmal nach Nordamerika. Nochmals treten alte liebe Bekannte auf: Winnetou, Old Firehand, Lord David Lindsay sowie das drollige Kleeblatt Sam Hawkens, Dick Stone und Will Parker.

Ladenpreis: In Ganzleinen gebunden RM 4.50

„Das Junge Deutschland“, Mitteilungsblatt des Jugendführers des Deutschen Reiches, Heft 3, März 1934:

„... Wir anerkennen als ‚Unterhaltungs-Jugendbücher‘ zwei Arten: einmal solche, die sich mit allgemein unterhaltenden Themen befassen, Themen, die den jungen, lebendigen und tatsuchenden Menschen besonders ansprechen, ohne irgendwie für ihn ‚bearbeitet‘ zu sein und die stilistisch sowohl wie sachlich sauber ausgeführt sind. Ganz vorbildlich ist in dieser Hinsicht das reichhaltige Werk Karl Mays, den früher Neid und Mißgunst so sehr verlästerten, nicht zuletzt deswegen, weil er sich mit Hilfe seiner großen Fähigkeiten emporgearbeitet hatte, den früher nur die ‚böse‘ Jugend las und der eigentlich erst heute auch von amtlicher Seite, von seiten der Lehrerschaft ‚für voll‘ genommen wird...“

*Unser billige
Ausgabe
wird in
einigen
von Titel
L. 27
Band 20-22*

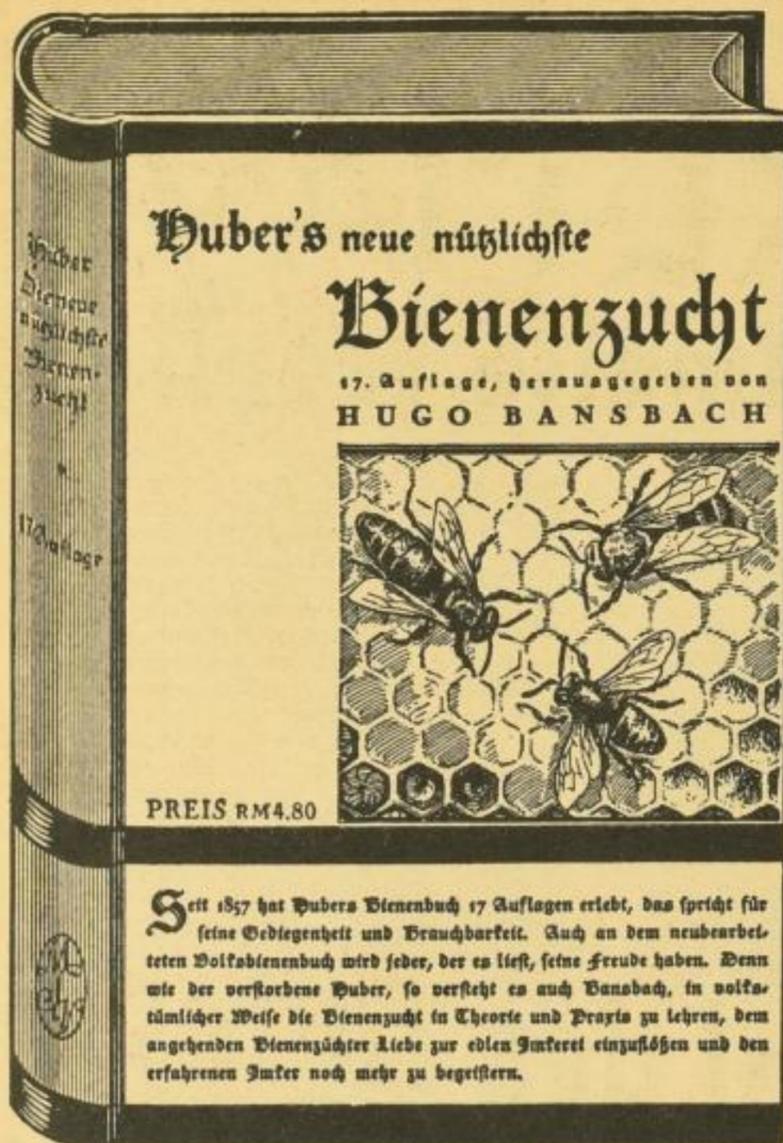
**„Satan und
Ischariot I-III“**
(Holztafelgebunden)

*Darüber sind zur
Zeit in dieser
Ausstattung
27 Bände
lieferbar.*

Preis je RM 2.90



*Karl-May-Verlag, Rastatt bei
Karlsruhe*



Der Herausgeber hat vom Deutschen Imkerbund bei der Bewertung durch den Prüfungsausschuß für Imkerschrifttum für dieses Buch die „Auszeichnung“ erhalten.

Das Werk behandelt in klarer und faßlicher Weise das Wissenswerteste der Bienenzucht und bietet dem Anfänger wie auch dem fortgeschrittenen Imker reichen und wertvollen Stoff zur Förderung seiner Kenntnisse in Wissenschaft und Praxis.

461 Seiten mit 220 Textabbildungen. In Leinen geb. **nur RM. 4.80**

Der Badische Landesverein für Bienenzucht hat das Recht, das Werk für seine Mitglieder zu einem Vorzugspreis zu beziehen.

Sonderangebot **Z** siehe Bestellzettel

Moritz Schauenburg K. S. / Lahr (Baden)

Hlges-Schmid:

Hochverrat des Zentrums am Rhein

Neue Urkunden
über die wahren Führer des Separatismus

Die erste Preßstimme:
„Eiffener „Nationalzeitung“:

„Das hochverräterische Spiel des Zentrums geklärt . . . Das Material ist so ungeheuerlich, gleichzeitig aber so beweiskräftig, daß man die Rolle des Zentrums endgültig als geklärt ansehen darf. . . . Ausführlich und unwiderleglich zerreißt das Material vor allem die schon sehr früh eingeschätzten Versuche, den tatsächlichen Zentrumscharakter der separatistischen Bewegung neutral zu tarnen . . . Das Buch erledigt endgültig das Märchen von den „Separatisten mit weißer Weste“. Es ist aber darum so ungeheuer aktuell und für den Augenblick wertvoll, weil . . .“

Decken Sie sich ein, ehe die erste Auflage vergriffen ist.
In 8 Tagen wird ganz Deutschland von diesem Buch sprechen.

RM 2.50 **Z** 192 Seiten

Walter Bacmeisters Nationalverlag
Berlin-Charlottenburg 9

Preisherabsetzung!

Wendepunktbuch Nr. 18
Dr. med. M. Bircher-Benner

Nährschäden in Wort und Bild

Bruchstücke aus dem Schuldkonto der derzeitigen Ernährung der zivilisierten Nationen mit

Vorzugsangebot auf 35 Tafeln in Steindruck

Z gebunden nur noch RM 6.25
(statt bisher RM 14.—)

Hierdurch besteht die Möglichkeit, dieses Werk des bedeutendsten Ernährungsforschers und praktischen Arztes, der wie kein zweiter geeignet ist, die breitesten Kreise über die katastrophalen Folgen falscher Ernährung aufzuklären, jedem Interessenten zugänglich zu machen.

Wendepunkt-Verlag A. G., Zürich,
Leipzig, Wien

Nur 5 Minuten, Herr Kollege!

Lesen Sie bitte diesen Auszug aus dem Aufsatz der Aprilnummer des „Deutschen Buchhandlungsgehilfen“. Er ist für Sie von größter Bedeutung, denn es geht darin um

die großen buchhändlerischen Aufgaben und Möglichkeiten

Ein literarisches Forum.

Das Bild der neuen „Literarischen Welt“.*)

Moeller van den Bruck hat einmal geschrieben: „Unsere Bestimmung ist: den Völkern des Wohllebens ein Argernis des Geistes zu sein.“ — Wenn sich nun die stetigen literarischen und philosophischen Kräfte des vergangenen Dezenniums dieser Aufgabe immer bewußt waren, so hat dennoch eine Zeitschrift gefehlt, die 1. für diese Vorangehenden einstand und ihnen Etappe war für neue Vorstöße, 2. im Rahmen der Volkstümlichkeit und Verständlichkeit auch für die scheinbar unwesentlichen Dinge des Alltags geradezustand, und 3. für die Vielgestalt des deutschen Geisteslebens, für seine Bedeutung in der Welt und seine Geltung vor den Nationen Verständnis hatte. — Wir dürfen bei dieser scheinbar verallgemeinernden Feststellung jedoch nicht irgehen und müssen unterscheiden, daß 1. durchaus in ihrem Bereiche erfüllten, was zu erfüllen war. Sie konnten aber schon aus ihrer Anlage heraus nicht so lebendig und wendig sein, wie es die neue „Literarische Welt“ heute sein will und tatsächlich ist, da sie auf den Apparat einer Gelehrigkeit verzichtet; 2. daß die „Literarische Welt“ durchaus noch nicht die Verbreitung gefunden hat, die ihr nach ihrem heutigen geistigen Antlitz zusteht angesichts der ehemaligen Ausflugsstätten liberalistischer Zeitungen und Zeitschriften.

Die 1. Juni-Nummer 1933 erschien unter der neuen Herausgeberschaft von Karl Rauch, mit einem Vorpruch von Lagarde, programmatisch, enthaltend den bedingungslosen Satz gegen den Kollektivismus: „Jeder Mensch ist einzig in seiner Art“. Der Verfasser der Kolbenheyer-Monographie, Dr. Conrad Wandrey, referierte über „Deutsche Dichtung und nationale Revolution“. Das Gesicht der Zeitschrift hatte sich grundlegend verändert. Abdrucke von Gedichten junger, selten genannter Dichter, erzählende Beiträge von Otto Brües, Ernst Penzoldt, Edvard H. Schaper liefen neben Kurzreferaten über einzelne Bücher, großen Aufsätzen aus der Feder bedeutender Kritiker, daneben Berichte aus dem Musikleben, vom Theater, Rundfunk, Film. Autobiographische Skizzen von bekannten Dichtern, Einsatz junger Dichter für nahestehende (Ulverdes-Mechow, Wiechert-Schmeljow). Wir wollen hier keine bibliographische Zusammenstellung geben, obwohl auch das seinen Zweck und Nutzen hätte. Wir stellen nur fest, daß diese Zeitschrift nicht lediglich literarischen und musikalischen oder anderen abgeforderten geistigen Interessen bereits am Beginn zu dienen begann, sondern eine tiefe Verbundenheit offenbarte mit den realen Trägern und Fundamenten der deutschen Kultur. Das gab ihr ein entscheidendes und unterscheidendes Merkmal: sie wollte keine Kul-

turpolitik machen, sondern sie machte diese von Anfang an, da ihre Existenz geistige Strömungen sammelte. Karl Rauchs Herkunft aus dem Buchhandel bürgt weiterhin dafür. Der großzügige Abdruck gerade für den Buchhandel wesentlicher Reden wie der des Reichsministers Dr. Goebbels zur Eröffnung der Reichskulturkammer, der Hans Friedrich Blunck zur Deutschen Buchmesse und der Ernst Wiecherts vor der Münchener Studentenschaft im Sommer 1933, sowie die informatorischen Briefe über neue Literatur aus Paris und London erwiesen sich als dringend notwendig; es gibt keinen Buchhändler ohne Information neben der breiten Bildung, sie ist so wichtig wie dem Soldaten die Munition.

Durch die bis jetzt vorliegenden Hefte zieht sich ununterbrochen, nur manchmal dünn zugeschnitten, der rote Faden, der nichts anderes als Kriterium gelten lassen will, als den deutschen Geist in der Diktion seiner besten Köpfe. Das möchte eine limitierte Betrachtungsart für widerspruchsvoll genug halten, ist aber in Wirklichkeit nur die Annahme eines großen Maßstabes, Zukunft zu messen mit dem Erbe der Vergangenheit und den Kräften der Gegenwart.

Besonders erwähnenswert ist die unregelmäßig fortgesetzte Reihe der Aufsätze über „Gestalten des heimlichen Deutschland“, typisch für die getätigte und nicht besprochene Haltung eines stummen Konservativismus, der die Ewigkeit für sich hat (Moeller). Und bezeichnend auch, daß hier viele große Freunde wieder zu finden sind aus den vergangenen Jahren, deren Namen nicht auszulöschen waren und die doch im Stimmenschall einer entgotteten Welt zurücktreten mußten hinter die blutleere Annahme der zu leicht befundenen Prominenz. Ganz natürlich hier die Begegnung mit Karl Röttger, in gleicher Weise bodenständig Otto Freiherr von Taubes Beitrag über Henry von Heifeler. — Aus Bindings Werk über Kolbe wurden Text- und Bildproben gebracht, ein thematischer Anlaß auch auf die erstmalige Veröffentlichung der Nietzschebüste von Otto Dix hinzuweisen, die von Kurt Liebmann kommentiert wurde, neben Karl Rauch und Dr. Max Fischer, die kritischen Arbeiten betreffend, der vorherrschende Mitarbeiter, dessen Essays „Bleibende Werte“ unseres Erachtens nach unter ähnlichen Publikationen der heute gültigen Kritik weit vorn stehen.

Ab Nummer 3/1934 begann das Erscheinen der Beilage „Das lebendige Buch“, die den Aufbau einer kulturpolitischen Fachkritik mit anschließender Bibliographie verfolgt.

Es liegt im Interesse jedes einzelnen, aus eigener Initiative sich einzusetzen für diese Zeitschrift, ein verwandeltes Antlitz des Schrifttums einzuprägen, das Erbe des Westens zu überwinden, um zur eigenen Erbschaft durchzudringen und Achtung zu geben auf unseren Weg.

U. Hirsch.

*) Seit dem 6. IV. 34 erscheint die Zeitschrift unter dem Titel „Das Deutsche Wort“ etwa im Format des „Börsenblattes“.

Das Deutsche Wort

ist die Zeitschrift, die die enge Verbindung zwischen Ihnen und Ihrer Kundschaft herstellt.

Das Deutsche Wort wirbt ständig für Sie durch Aufsätze und Besprechungen. Es ist also eine Werbezeitschrift, die Ihnen nichts kostet, sondern selbst schon Geld einbringt!

Das Deutsche Wort ist wichtig für Sie selbst, da es Sie auf dem laufenden hält über alle Dinge des literarischen und kulturellen Lebens.

„Das Deutsche Wort“ ist eine fortlaufende Literatur- u. Kulturgeschichte unserer Zeit.

Sie müssen es kennen!

Wir bieten Ihnen deshalb „Das Deutsche Wort“ zum eignen Gebrauch zu Vorzugsbedingungen an.

Jeder Buchhändler, vom Firmeninhaber bis zum Lehrling, muß „Das Deutsche Wort“ kennen und regelmäßig lesen. / Wir liefern Ihnen gern Probenummern kostenlos, damit Sie erfolgreich werben können.

Zuletzt noch den Brief eines jungen Dichters an den Herausgeber:

Sehr geehrter und lieber Herr Rauch,
ich lese die „Literarische Welt“, seitdem Sie ihr Herausgeber sind und will Ihnen sagen, daß Sie damit etwas Notwendiges tun; denn nur so, liebend und geliebt von allen, bereitet sich in der Zeit — in der Blume und im Buch — das Ewige vor. Wir Jungen fühlen uns im „Deutschen Wort“ geborgen — und das ist viel.
Mit freundlichen Grüßen und in der Hoffnung, von Ihnen zu hören
Ihr Georg Schneider.

Die Literarische Welt, Verlagsgesellschaft m. b. H., Berlin-Lichterfelde

Not

aus Überflüss

Gedanken und Wege zu einer neuen Wirtschaft

von E. Endrücks

Z

„Not aus Überflüss“. Gedanken und Wege zu einer neuen Wirtschaft. Von E. Endrücks. Kart. 3,60 RM

Erscheinungstag: 1. Juni

Der

„Völkische Beobachter“

schreibt in einer Vorbesprechung über unsere Neuerscheinung „Not aus Überflüss“:

„... Wer Neuland beschreitet, darf nicht erwarten, dort komfortable Hotels vorzufinden. Das Buch beschreitet Neuland: und darauf kommt es an. Es regt zum Denken an. Das ist notwendig, damit wir die Gebote der Zeit erkennen und erfüllen. Sonst spielt die Zeit mit uns. Es ist Pflicht aller Deutschen, die die deutsche Zukunft wollen, in Gedankengänge, wie sie dies Buch enthält, einzudringen und sich mit ihnen auseinanderzusetzen.

Der Gewinn ist auf jeden Fall groß.“

R. KITTLERS VERLAG G. M. B. H., BERLIN W 35

Soeben ist erschienen:

Kartenkunde

unter besonderer Berücksichtigung
der amtlichen topographischen Karten
im Deutschen Reich

von

Dr. Theodor Siewke

106 Seiten mit 33 Textskizzen

Preis RM 2.50

Ein neues Handbuch über Kartenkunde, das von den bisher erschienenen Abhandlungen in vieler Beziehung grundsätzlich abweicht. Es behandelt nicht nur die kartographischen Verhältnisse in Norddeutschland, sondern führt alle einzelstaatlichen Erscheinungen der deutschen amtlichen Kartographie auf. Das Wesen der Landesaufnahme, die Kartenprojektion, die Kartenorganisation, die amtlichen Kartenwerke, der Karteninhalt, die Bodenformen, die Randbearbeitung und die Vervielfältigung kommen eingehend zur Darstellung.

Z

Dietrich Reimer / Ernst Vohsen

Berlin SW 68

Herausgegeben von Professor Dr. Otto Hoetzsch

Die dritte Koalition und die Heilige Allianz

Von Dr. Hildegard Schaefer

(Osteuropäische Forschungen, Neue Folge, Band 16). Gr.-8°, VIII und 100 Seiten. Kartoniert 4,50 RM

Z

Eine auf neuen Quellen beruhende Darstellung der beiden großen internationalen Bündnisse des napoleonischen Zeitalters (Rußland, England, Preußen und Österreich).

Politiker, Historiker, Philosophen und Theologen werden der Arbeit besondere Beachtung schenken. Neben den europäischen Monarchen der Zeit und Papst Pius VII. seien aus dem Personenverzeichnis des Buches zur Charakteristik des Themas genannt: Franz von Baader, Burke, Fürst Czartoryski, Frau von Krüdener, Gentz, Jung Stilling, Saint-Martin und de Maistre, Adam Müller, William Pitt, Sturza und der Florentiner Piatoli.

Früher erschien:

Z

Pobjedonoszew

Der Staatsmann der Reaktion unter Alexander III.

Von Dr. Friedrich Steinmann u. Dr. Elias Hurwicz
Gr.-8°, VIII und 284 Seiten und eine Abbildung. Kart. RM 6.80

Pobjedonoszew war der hervorragendste und einflußreichste russische Staatsmann der Jahrhundertwende. „Seine Verachtung für den liberalen Staat und die Schwatzbuden des Parlaments machen das Buch merkwürdig aktuell.“

Historikern und Theologen vorlegen!

Os-Europa-Verlag / Königsberg Pr. / Berlin W. 35

Demnächst erscheint:

STAATSSSEKRETÄR
GOTTFRIED FEDER

WIRTSCHAFTS FÜHRUNG IM DRITTEN REICH

Steif
kartoniert
RM 1.20

Prospekte in
Vorbereitung



Die Ausführungen, die Gottfried Feder auf Einladung des Hauses der Hansa in Bremen vor einer aufs äußerste interessierten Zuhörerschaft gehalten hat, erscheinen uns für so bedeutsam, daß wir die Festhaltung der Gedanken in Buchform für eine nationale Notwendigkeit angesehen haben. Gottfried Feder baut seine weltweiten Betrachtungen auf eine kurze, hochinteressante Darstellung der Rassenfrage auf, um als wesentliches Merkmal der norddeutschen Hochrasse das Führertum aufzuzeigen, das nunmehr durch die nationalsozialistische Bewegung staatspolitisch und rassenpolitisch zum Durchbruch gekommen ist. Die glänzenden Ergebnisse des Führerprinzips im Staatspolitischen zwingen, so führte Feder aus, zu der Konsequenz, auch im Wirtschaftlichen das Führerprinzip einzuführen • An dem glänzenden Beispiel des Reichsautostraßenbaues zeigte Feder die Tragfähigkeit dieser Idee, um dann die notwendigen Elemente der praktischen Durchführung des Führertums in der Wirtschaft durch das Gesetz zur Ordnung der nationalen Arbeit und das Gesetz zur Ordnung der nationalen Wirtschaft zu zeigen, die durch eine allgemeine Reichsplanung, die Feder als die Generalstabkarte der Wirtschaft bezeichnete, ergänzt werden müssen • Die Gesamtdarstellung ist ein Dokument für die innere Logik der nationalsozialistischen Gedankenwelt.

VERLAG GERHARD STALLING • OLDENBURG i. O. • BERLIN

ZUR LUFTFAHRT-WERBEWOCHE

VOM 1. BIS 8. JUNI 1934

Die fliegende Nation

Von F. Thiede und E. Schmahl. Mit 33 Abbildungen. Kartoniert RM 3.80. In Ganzleinen RM 4.80

NS-Kurier:

Wir hören in dem ausgezeichneten Buch von der Technik des Fliegens in Nebel und Eis, vom Gewitterflug, Blindlanden und Orientieren. Es spricht vom Luftkrieg und Luftschutz, aber auch vom völkerverbindenden Wert der Luftfahrt im Friedensdienste der Menschen. Ein neues Weltbild wird aus den Lüften geformt. Das Buch ist aufgebaut auf Persönlichkeitserfahrung und erweckt eine tiefe Sehnsucht für diesen herrlichen Sport, aber auch ernststen Beruf

Glück ab

Bahnbrecher der Lüfte. Von Ernst Schäffer. Mit 12 Abbildungen. Volksausgabe RM 4.80. Originalausgabe RM 7.65

Hannoverscher Kurier:

Das Werk hat einen hohen historischen Wert und dürfte darüber hinaus bestimmt sein, ein Führer für unsere Jugend zu werden, die an den aufgezeichneten Lebensbildern erkennen mag, wie Pflichtbewußtsein, Energie und Einsetzen für ein großes Ziel zum Erfolg führen

Pour le Mérite I

Flieger im Feuer. Von Ernst Schäffer. Mit 16 Abbildungen. Volksausgabe RM 4.80. Originalausgabe RM 8.50

Der Stahlhelm:

Das Buch setzt den Frontsoldaten der Luft ein Denkmal und bildet eine wertvolle Ergänzung der Geschichte des großen Krieges. Es wird viel Interesse finden

Pour le Mérite II

Stürmer in Grau und Blau. Von Ernst Schäffer. Mit 18 Abbildungen. Volksausgabe RM 4.80. Originalausgabe RM 8.50

Der Freiheitskampf:

Wohl selten ist auf knappem Raum eine solche Fülle übertragender Leistungen deutscher Soldaten vereinigt worden! Wer kennt im Volke diese Männer? Sie alle der Nachwelt wieder zurückgegeben zu haben, ist ein hohes vaterländisches Verdienst, das sich Verfasser und Verlag erworben haben

Die Arktisfahrt des „Graf Zeppelin“

Im Auftrage der Aeroarctic herausgegeben von Dr. L. Kohl-Larsen. Mit 55 Abbildungen und 1 Karte. In Ganzleinen RM 9.80

Münchener Neueste Nachrichten:

Eckener hat zu dem Werk ein Vorwort geschrieben, und wenn er darin sagt, daß die Fahrt ein Märchen und ein Erlebnis zugleich gewesen sei, so charakterisiert er damit das ganze Buch, das der Expeditionsarzt mit ebensoviel Liebe wie Sachkenntnis, mit ebensoviel Herz wie Verstand geschrieben hat. Der Verlag hat es mit prachtvollen Bildern ausgestattet

Kiek in die Welt

Als deutsche Fliegerin über drei Erdteilen. Von Marga von Etdorf. Mit 34 Abbildungen. Volksausgabe RM 4.80. Originalausgabe RM 8.50

Der Angriff:

Die Pilotin erzählt ihre Geschichte. Vom ersten Schulflug bis zum Alleinflug nach Tokio. Sie macht das sehr nett und einfach. Mit wohlthuender Sachlichkeit. Und es ist erstaunlich, was sie alles wagt und vollbringt. Das Buch ist lesenswert

Unser Ozeanflug

Der erste Ostwestflug über den Atlantik. Von Köhl / Fitzmaurice / von Hünefeld. Mit 33 Abbildungen. In Ganzleinen RM 7.—

Deutsche Wacht:

Vorzügliche Illustrationen, größtenteils Originalaufnahmen, verlebendigen das große Ereignis. Mit einem Wort, das Buch ist ein Nationalschatz, der in keiner deutschen Familie fehlen soll

Mein Ostasienflug

Von E. G. Freiherr von Hünefeld. Mit 36 Abbildungen. In Ganzleinen RM 6.—

Zeitschrift für Luftfahrt:

Als letztes Vermächtnis eines Fliegerhelden, dessen Name mit der deutschen Fliegerei unlöslich verknüpft bleibt, bedeutet dieses Buch für jeden Luftfahrtfreund ein Kleinod, das er sich sichern möge



Vorzugsangebot auf Bestellzettel



UNION DEUTSCHE VERLAGSGESELLSCHAFT ZWEIGNIEDERLASSUNG BERLIN SW 19

Vom Pleißestrand nach Helgoland

Ein lustiges Reisebild von

Lene Voigt



Umfang etwa 128 Seiten. Mit 11 Illustrationen von Walter Rosch
Zugkräftiger Schutzumschlag in zweifarbigen Offsetdruck (13 x 18,5)

Kräftig kartoniert RM 1.40 * Erscheint Anfang Juni

Ein wirklicher Schlager für die Reise- und Ferienzeit, eine Reiseerzählung von geradezu überwältigender Komik ist dieses neueste Werk der Dichterin der berühmten »Sächsischen Glassiger« und der köstlichen »Sächsischen Odyssee«. Lene Voigt beweist hier, daß sie die sächsische Sprache nicht nur wie kein anderer reden und schreiben kann, sondern daß sie ihre Landsleute auch durch und durch kennt. Diese ebenso urkomischen wie ursächlichen Spießertypen, die uns hier begegnen, sind so glänzend gezeichnet, daß selbst die ältesten Mummelgreise und Griesgramme Tränen lachen. Ein prächtiges Geschenk für jeden Freund heiterer Lektüre. – Ein Buch für Stunden der Erholung und Entspannung

Ⓩ Vorzugsangebot im Bestellzettel Ⓩ

VERLAG FRIEDRICH ROTHBARTH / LEIPZIG



DIE SCHÖNE HANSESTADT LÜBECK

100 prachtvolle Autotypien

Dazu Auszug aus der Stadtgeschichte
von Staatsarchivar Dr. C. Wehrmann†

Steif kartoniert, Kunstdruck

PREIS RM 3.—



Ein Genuß für den Städtefreund und Besucher Lübecks.
Viele Nord- und Ostlandfahrer durchreisen diese Stadt!

LEICHTER VERKAUF!

Wir haben die Auslieferung an den gesamten Buchhandel als Kommissionsverlag für den Verlag Bernhard Nöhring übernommen

VERLAG CHARLES COLEMAN, LÜBECK

Zwei neue Bände (3 und 4) unserer Sammlung

Erzähle Kamerad!

Erlebnisse von Frontsoldaten

Herausgegeben von Georg von der Bring und E. G. Erich Lorenz



Minen am Toten Mann

und die weiteren Erzählungen: Nachzügler — Angriff auf Hebuterne — Schleichpatrouille in den Argonnen — Sommeschlacht — Suche nach U 20 — „Dampfnudle und dürre Zwetschge“ — Im Ulanenwald — Unser Leo — Die Rose der Bulgarin.

Das tote Dorf

und die weiteren Erzählungen: Wilde Torpedobootsfahrt — In der Flandernschlacht — Unfreiwillige Patrouille — Der Tambour und seine Trommel — Kamerad Proser — Das Himmelbett.

Das Regiment stürmt Messines

Eine Darstellung der großen Flandernschlacht in Erzählungen von Karl v. Seeger — mit einem Gedicht „Mond über Flandern“ von Georg von der Bring.

Minen vor!

und die weiteren Erzählungen: Am Kirchturm zu Ghinchy — Herrmann der Cheruster — Ein „sauberer“ Appell — Die beiden Urlauber — Unser Feldwebel.

Ⓢ Ⓜ

Jeder Band

Didrucktupier — fester Kartoneinband — mehrfarbiges zugkräftiges Umschlagbild

nur RM 1.—

Sie werden allein schon durch eine Ausstellung im Schaufenster und Schaukasten diese Bände in großer Zahl verlaufen können. Besonders groß aber wird Ihr Verkaufserfolg sein, wenn Sie sich von uns kostenlos den schönen Bildprospekt kommen lassen und dann die Sammlung allen Formationen der SA und SS, des Stahlhelm, der Hitlerjugend und des Jungvolk, den Krieger- und Regimentsvereinen, den Offiziersverbänden, Arbeitsdienst- und Wehrsportlagern sowie den Schulen für Lehrer- und Schülerbüchereien anbieten.

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART

Soeben ist erschienen:

Taschenbuch des gewerblichen Arbeitsrechts

Von
Ernst Diekmann
Gewerberat

VIII, 132 S. Taschenformat / Preis geb. 3,20 RM

Interessenten sind: **Sämtliche Firmen der Industrie, des Handels und des Handwerks, deren Verbände und Syndizi, Betriebszellen-Obleute, Mitglieder der Vertrauensräte, Dozenten und Studierende des Arbeitsrechts, Bibliotheken usw.**



Carl Heymanns  in Berlin W 8
Verlag

Hermann Stegemann

Weltwende

**Der Kampf um die Zukunft und
Deutschlands Gestaltwandel**

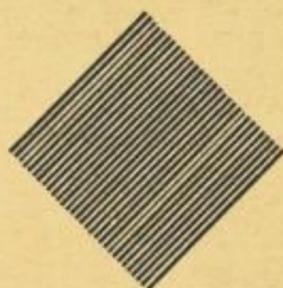
Großoktav. 350 Seiten. In Leinen M 7.50

„Stegemann hat sich seinen Ruf als Schilderer des großen Krieges erschrieben. Der Vorwurf dieses Werkes ist größer! In den einleitenden, kenntnisreichen und materialschweren Abschnitten des Buches werden die politischen Tatbestände innerhalb Europas und der ganzen Welt in einleuchtenden und logischen Schlüssen zu der Grundidee geordnet: Kampf des Orients gegen den Okzident. Der Hauptteil gilt der Darstellung von Deutschlands Gestaltwandel. Hier ist der erste Schritt getan, den Mythos am Geschehen selbst zu prüfen.“ Berliner Tageblatt



Deutsche Verlags-Anstalt Stuttgart

6.-10. TAUSEND



Soeben erschien das **vierte**, das ist das
Schluß-Bändchen

von dem umfassenden katechetischen Unterrichtswerk:

Der Katechismusunterricht
in den oberen Jahrgängen der Volksschule
Anregungen und Entwürfe von Dr. Hans Ballof
Professor am Erzbischöflichen Priesterseminar Köln

Der Katechismusunterricht im achten Schuljahr

Mit Schreibpapier durchschossen — kartoniert — RM 2.40

Auch die bereits früher erschienenen Bändchen für das fünfte, sechste und siebte Schuljahr kosten bei gleicher Ausstattung je RM 2.40.

Ein Hauptvorteil der Arbeit Ballofs ist die **Kürze**. In knapp gefaßten Lektionen, die den Raum einer Seite nicht überschreiten, bietet der Verfasser eine klare, scharf gegliederte und doch erschöpfende Lehrskizze für jede Unterrichtsstunde. — In zahlreichen Gutachten und Besprechungen hat die Arbeit Ballofs die beste Beurteilung gefunden. So schreiben die „Katechetischen Blätter“: „Ich rate jedem Katecheten, sich dieses Werk Ballofs zu beschaffen und vor der Benützung sich mit der klugen Einführung auseinanderzusetzen.“



Verlag L. Schwann / Düsseldorf

Offizielle Aufnahmen
der
**Jubiläums-Passionsspiele
Oberammergau 1934**

Im Auftrage der Gemeinde Oberammergau hergestellt
nach den photogr. Aufnahmen von Siegbert Bauer,
München

Einzeldarsteller und Szenenbilder:

48 Bromsilber-Postkarten

Einzel zu haben à 15 Pf. (bereits erschienen)

*

48 Kupferdruck-Postkarten

In 3 Serien zu je 16 Karten (nicht einzeln)
Jede Serie RM 1.50 (bereits erschienen)

*

30 Farbendruck-Postkarten

In 2 Serien zu je 15 Karten (nicht einzeln)

Jede Serie RM 2.50

(Mitte Juni)

*

18 Kupferdruck-Bilder

20 : 30 cm (Mitte Juni)

Einzel zu 40 Pf., alle 18 in Mappe 4.— RM

*

**Oberammergau-
Passionspiel-Album**

Mit 30 farbigen Bildern von Darstellern und Spielszenen

In gediegener Ausführung RM 4.50

Erscheint voraussichtlich Ende Juni

*

Wer Postkarten oder Bilder, die nicht den Aufdruck: Verlag
F. Bruckmann AG., München, tragen, als offizielle Dar-
stellungen der Passionsspiele Oberammergau 1934 ausgibt oder
verkauft, macht sich des Betruges nach § 263 des Strafgeset-
buches schuldig.

Ⓜ

F. Bruckmann AG., München

Alleiniger Verlag der offiziellen Aufnahmen der Jubiläums-
Passionsspiele Oberammergau 1934.

Soeben ist erschienen:

Der Protest

Muster
und Ratschläge für seine Erhebung
von

Julius Rausniß

weil. Geheimen Justizrat
Rechtsanwalt am Kammergericht in Berlin

Dritte, verbesserte Auflage,
auf Grund des Wechselgesetzes vom 21. Juni 1933

VIII, 94 S. 8° / Preis 2.80 RM

Interessenten sind: Gerichte, Richter, Rechtsanwälte,
Notare, Gerichtsvollzieher, Dozenten und Studie-
rende der Rechts- und Staatswissenschaften, Bi-
bliotheken usw. Ⓜ

Carl Heymanns  in Berlin W 8
Verlag

Heinrich Hohst

Das Buch der Ehe

Man hat dies Buch einmensch-
heitsgeschichtliches Ereignis
genannt. Die inneren Gesetze
der Ehe sind erfasst. Manche
schwankende Ehe ist an diesem
Buche neu gesundet. ♦

Die Blauen Bücher



Rm 2.40
Leinen

Rudolphs Varia

-ausgestellt-
Bringen täglich
bares Geld

Wirklich
brauchbare **Kinder-
glückwünsche**

von Gert Teichmann.

Aufsagesprüchlein u. Gedichte
für alle Gelegenheiten f. klein.
u. größere Kinder. 1.-6. Taus.
Bild-Umschlag in Tiefdruck.
112 Seiten. RM 1.—



Rudolph'sche
Verlagsbuchhandlung
Dresden-A.16

Ausl. Kommissionshaus

Zum Nutzen des gesamten
Buchhandels:

**Das erste Stück jeder
Neuerscheinung an die
Deutsche Bücherei**

zur Aufnahme des Titels in
das „Tägliche Verzeichnis
der Neuerscheinungen“
und in die

„Deutsche
Nationalbibliographie“

ELLY PETERSEN

Das gelbe Einmachbuch



300 bewährte Rezepte (mit Bildern!) für alle Arten von Gelees und Marmeladen, für das Einwecken von Früchten und die Vereitung von Fruchtsäften, für Gemüse, Pilze, Kräuter, Gurken usw. nennt Elly Petersen's Gelbes Einmachbuch. „Wundervolle Rezepte, vom Einfachsten bis zum Raffiniertesten, darunter viel Spezialitäten, die sich auf diese Weise sehr viel billiger herstellen lassen!“ — so urteilt begeistert die Zeitschrift „Sport im Bild, Berlin“. Anlässlich der soeben erscheinenden Neuausgabe entfalten wir wiederum eine große Propaganda! Bestellen Sie reichlich, damit Sie nicht mit leeren Händen dastehen, wenn die Hausfrauen zu Ihnen kommen und nach dem Buch fragen! Neuer Preis kartoniert

RM. 1.95

Werbematerial und Vorzugsangebot auf dem Bestellzettel!



Verlag Knorr & Hirth G. m. b. H., München
Alleinauslieferung für Österreich, Ungarn, SHS und CSR: Dr. Franz Hain, Wien I, Wallnerstraße 4;
für die Schweiz: Schweizer Vereinsortiment, Olten.

Zur Wiederkehr des 50. Todestages Ludwig Richters

am 19. Juni 1934



ist die beste Gelegenheit geboten, die in unserem Verlage erschienenen Sammelmappen und Volksausgaben, die über Ludwig Richters Schaffen Zeugnis ablegen, in die breiteren Volksschichten zu bringen.

In unserem Verlage erschienen:

Ludwig-Richter-Gabe

Eine Auslese aus den Werken des Meisters mit Text von Ferdinand Avenarius. RM 1.—

Holzschnitt-Bilderfolgen-Originalausgabe

Fürs Haus. 60 Holzschnitte nach den vier Jahreszeiten geordnet. Folio. In Leinen gebunden. RM 22.50
Unser tägliches Brod. 15 Holzschnitte in Mappe RM 3.—
Der Sonntag. 10 Holzschn. in Lendruck in Mappe 3.—

Ludwig-Richter-Volksausgaben

Frühling / Sommer / Herbst / Winter / Bilder und Bignetten / Der Sonntag / Das Lied von der Glocke / Vater unser / Unser tägliches Brod / Gesammeltes Preis jeder Volksausgabe RM 1.—

Ludwig-Richter-Postkarten

1. und 2. Reihe je 10 Karten RM —.20
3. und 4. Reihe je 10 Karten auf Bütteln RM —.40

Frohe Raft. Ein Ludwig-Richter-Bilderbuch mit Versen von Hans Ernst. 32 Seiten. Gebunden RM 1.—

Im Maien. Eine Auswahl der schönsten Volkslieder mit Bildern von Ludwig Richter. 48 S. RM 1.—

Liebe und Leben. Goetheworte mit Bildern von Ludwig Richter. 48 Seiten. RM 1.—

Bitte, verlangen Sie auf dem Bestellzettel genügend Exemplare und Prospekte, und nutzen Sie unser Angebot aus. **Z**

HEGEL & SCHADE / VERLAG / LEIPZIG

Am 2. Juli erscheint:

Konrad Burdach

Die Wissenschaft von deutscher Sprache

Zum 75. Geburtstag von Konrad Burdach

Umfang etwa 200 Seiten

Subskriptionspreis bei Bestellung bis zum Erscheinen des Buches Kartoniert RM 4.50

Werbemittel:
vierseitiger Subskriptionsprospekt mit Inhaltsangabe

Walter de Gruyter & Co.
Berlin W 10 und Leipzig E 1

In den nächsten Tagen gelangt zur Ausgabe:

Das Monogramm vom Fachmann

gezeichnet von Ludwig Rehn

24 Tafeln in hübscher Mappe / Preis RM 4.50 ordinär

Diese Monogramme, die von einem Graveur-Fachmann entworfen und in der Praxis angewendet worden sind, eignen sich für alle möglichen Zwecke, insbesondere werden der Graveur und der Goldarbeiter in diesen Monogrammen willkommene und gut ausführbare Vorlagen finden. Aber auch für Prägezwecke ebenso wie in der Weissstickerei können die Monogramme Verwendung finden.

Auslieferung nur bar.

Verlag Wilhelm Diebener G. m. b. H.
Leipzig O 5

Soeben erschienen in sehr schöner Ausstattung:

Das Malerische Ungarn

VON
E. von Miklós

mit 185 prachtvollen Heliogravüren. Preis geb. RM 7.—

Alle Ungarn-Fahrer sind Käufer!

Auslieferung durch
Blüher's Kartenzentrale, Leipzig C 1
Querstrasse 4

Jeder Buchhändler sei
Mitarbeiter an der

„Deutschen Nationalbibliographie“

durch Übersendung oder
Mittelteilung noch nicht
verzeichneter Schriften

Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.

Wir sind der BVB beigetreten. In Zukunft ziehen wir Lieferungen an Teilnehmer der BVB auf diesem Wege ein, in der Regel mit 3 Wochen Laufzeit.

von Diepenbrod-Grüter & Schulz,
Hamburg.

Inhaltsverzeichnis

I=Illustrierter Teil. U=Umschlag. L=Angebotene und Gesuchte Bücher.
Angebotene und Gesuchte Bücher. Liste Nr. 121.

Die Anzeigen der durch Fettdruck hervorgehobenen Firmen enthalten erstmalig angekündigte Neuerscheinungen.

- | | | | | | |
|---|---|--|---|---|---|
| Kuffarth L 416.
Via U 3.
Bacmeister's Nat.-Berl.
3318.
Bartels in Weib. L 415.
Hof L 416.
Blüher's Kartenzentr. 2328
Brudmann H.-G. 2326.
Buchh. f. Med. in Köln-
E. L 415.
Geskom. Knigkup. L 416.
Coleman 2323.
Dt. Bg. in Sofia L 416.
Dt. Berl.-Anst. in Stu.
2325. | Diebener 2328.
v. Diepenbrod-Grüter
& Sch. 2326.
Donath L 416.
Enoch, Gebr., 2315.
Ernst'sche Brigg. L 416.
Görlich L 416.
Graff L 416.
Grill'sche Bg. L 415.
de Gruyter & Co. 2328.
v. Galem L 416.
Hamburg. Bücherstube
L 416.
Hans. Berl.-Anst. 2316.
Hartmann Gebr., L 416.
Hegel & Sch. 2327. | Heim 2314.
Herrmann in Brate
L 416.
Hesse & B. 2313.
Hegmanns Berl. 2314, 25.
2326. U 3.
Hinrich'sche Bg. in Ve.
2314.
Invalidentank in Ve. U 3
Karafiat, Fr., L 416.
Karger 2313.
Karl-Rag-Berl. 2317.
Kittler, G. H., L 416.
Kittler, R., 2320.
Knoor & S. 2327. | Koch in Mü. L 416.
Kohlhammer 2324.
Krüger in Troitz. U 3.
Kunsthalle München
L 415.
Kunst- u. Bücherstube
Kemming L 416.
Langwiesche, R. R., 2326
Die Lit. Welt 2319.
Reitl-Höhe L 416.
Meutenhoff & Co. L 416.
Müller in Lond. L 416.
Müller in Köln L 415.
Müller in Ve. U 3.
Raud & J. L 415. | Nordista Hoff. L 416.
Ost-Europa-Berl. 2320.
Paul L 416.
Prager, R. E., L 416.
Reimer, D., 2320.
Riegel L 416.
Rohrer U 2.
Roßbarth 2323.
Rowohl U 3.
Rudolph'sche Brigg. 2326.
Schauenburg 2318.
Schmidt in Ddb. L 416.
Schmidt in Memel L 416.
Schulz & Co. L 416.
Schulz in Bresl. U 3 (2).
Schwann 2316, 25. | Schweiger Sort. in Brln.
L 416.
Stalling 2321.
Stotke L 416.
Tauschik, B., U 2.
Teichert L 416.
Tromsch & S. in Brln.
U 1.
Union in Brln. 2322.
Berl. d. Börsen. U 2, 4.
Berl. »Offene Borse« U 1
Reßer U 3.
Bobach & Co. U 3.
Bendepunkt-Berl. 2316.
Wolff in Brln. 2313.
Zibulski L 416. |
|---|---|--|---|---|---|

Bezugs- und Anzeigenbedingungen

A) **Bezugsbedingungen:** Das Börsenblatt erscheint werktäglich. / Bezugspreis monatlich: Mitglieder: Ein Stück kostenlos, weitere Stücke zum eigenen Bedarf über Leipzig oder Postüberweis. 2.50 RM. / Nichtmitglieder 10.— RM. x -Bb.-Bezieher tragen die Postkosten und Versandgebühren. / Einzel-Nr. Mittgl. 0.20 RM. Nichtmitglieder 0.60 RM. / Beilagen: Hauptausg. (ohne besondere Bezeichnung): Bestellzetteltbogen, Illustr. Teil, Suchliste, Verzeichnis der Neuerscheinungen, Ausg. A: Illustr. Teil, Verzeichnis der Neuerscheinungen, Ausg. B: Illustr. Teil, Bestellzetteltbogen, Verzeichnis der Neuerscheinungen. Sonstige Beilagen werden nur von Fall zu Fall angenommen.

B) **Anzeigenbedingungen:** Satzspiegel f. d. Anzeigenteil 270 mm hoch, 197 mm breit, 1/2 Seite umfasst 1080 mm-Beilen.

Grundpreise	mm-Höhe RzP	Spalten- breite mm	Spaltenzahl	1/2 Seite brutto RM	1/4 Seite brutto RM	1/8 Seite brutto RM
Allgemeiner Anzeigenteil	7,78	45,1	4	84.—	42.—	21.—
Umschlag	7,78	45,1	4	Erste Seite 105.—*)	52,50	26,25
Illustr. Teil (Kunstdruck)	—	95	2	2.—4. Seite 84.—	42.—	21.—
Angeb. u. Ges. Bücher	4,16	45,1	4	Erste Seite 135.—	ungeteilt!	
Bestellzettel	8,888	23	9	übrig. Seiten 119.—	59,50	29,75
Ermäßigte Grundpreise						
Stellengesuche	5	45,1	4	Normalgröße / Preis f. 60 mm dreisp. RM 7.—		
				60 mm dreisp. / Jede weit. 30 mm dreisp. RM 23,50		

Empfehlungsanzeigen: Mindestgröße ein Feld von etwa 1/2 Seite. Preis eines Feldes RM 10.—.
 Verschiedenes: Chiffregebühr RM —.70 (für Stellengesuche RM —.20) / Gebühr für Anfertigung des Bestellzettelt-Manuskri. RM —.45.
 Beilagen: Preise siehe Tarif Nr. 1 / Erford. Anzahl 6450 / Anfertigung von Klischees und Photolithos gegen Erstattung der Kosten. Vom Manuskript abweichende größere Sachänderungen in den Anzeigen werden berechnet.
 *) Die 1. Umschlagseite wird stets am 1. Oktober für das folgende Jahr nach Maßgabe der vorliegenden Anmeldungen vergeben. Zur Berechnung kommt der am Tage der jeweiligen Abnahme gültige Preis. Preis-erhöhungen berechtigen nur dann zum Rücktritt, wenn sie um mehr als 30% über allgemeine Preissteigerung hinausgehen. Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile Leipzig. / Bank: ADCA u. Commerzbank, Dep. R.M. Leipzig. / Postkch.-Konto: 13463 Leipzig / Fernsprecher: Sammel-Nr. 70856 / Draht-Adresse: Buchbörs.
 Im übrigen erfolgt die Aufnahme von Anzeigen zu den im Tarif Nr. 1 angegebenen „Allgem. Geschäftsbedingungen“.

Ruffschläge: 1. Mittelfeld Seiten d. Börsenblattes durchgehend (Bundstegbenutzung) RM 23.— / 2. Durchführung von Linien über den Bundsteg bei Doppelseiten RM 5.—
 3. Satzspiegelüberschreitung: 1/2 S. RM 15.—, 1/4 S. RM 10.—
 4. Bildzurichtg. f. Abb. u. g. Anzeigenteil RzP 3,75 pro cm (100 cm berechnungsfrei)
 5. Erhöhter Satz (Schräg-, Tabellen-, Figurensatz) 6. Kleinere Schriftgröße als Petit
 7. Mehrfarbige Anzeigen (siehe Tarif Nr. 1)

b) für Mengenabschlüsse:
 14040—27000 mm Beilen — 13—25 1/4 S. 10% / 28080—55080 mm Beilen — 26—51 1/2 S. 15% / 56160 u. mehr mm Beilen — 52 und mehr S. 20%. Abnahme auch in 1/2 u. 1/4 S. gestattet. Suchliste u. Bestellzettel ausgenommen.
Waternvergütung: 1/2 S. RM 10.—, 1/4 S. RM 4,50, 1/8 S. RM 2.—
 Nachlässe für vorzeitige Zahlung: 8 Tage nach Rechnungsdatum = 1%, bei Vorauszahlung = 2%
Watern können verwendet werden:
 Autotypien können verwendet werden: Allg. Anzeigenteil bis zu 40 Linien je cm; Umschlag bis zu 64 Linien je cm; Illustrierter Teil bis zu 60 Linien je cm

Verantwortlich: Dr. Hellmuth Bangenbucher. — Verantw. Anzeigenleiter: Walter Herfurth, Leipzig. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — Anschrift der Schriftleitung und Expedition: Leipzig E 1, Gerichtsweg 20, Postfach 274/76. — Druck: Ernst Gedrich Nachf., Leipzig E 1, Hospitalstraße 11a—13. — DR: 6445/IV.

Aufhebung des Ladenpreises

Aufhebung des Ladenpreises

Wir heben mit sofortiger Wirkung den Ladenpreis unseres Verlagswerkes:

Der Holzbauch (eine faszinierende Faszibel für fröhliche Gesellen) v. Paul Daehne auf.

W. Vobach & Co. G. m. b. H. in Leipzig C 1.

Zurückverlangte Neuigkeiten

Umgehend zurück

erbitte alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Südhoff, Das Berufs- und Fachschulwesen im totalen Staat, 1934. Preis 1.60 RM

Carl Heymanns Verlag in Berlin W 8

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und Anträge

Verkaufsanträge.

Seltene Gelegenheit z. Selbständigkeit
Norddtschs. langjähr. Grossstadt-Sort. mit gr. Leihbibliothek, auch günstig f. Papierhand. als Neben-
zweig — billige Miete — soll krankheitshalber preisw. verkauft werden. Näheres unter # 793 d. d. Geschäftsstelle des B.-V.

Diejenigen Seiten des Börsenblattes, die die Verkaufsanträge und die Teilhabergesuche enthalten, können gegen vorherige Bezahlung von RM 3.— (Postschek-Konto Leipzig 13463) für je 4 Wochen von der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig portofr. direkt als Drucksache bezogen werden.

Bei Vorauszahlung ist anzugeben »Betrifft E 13«. Die Adresse des Bestellers wolle recht deutlich geschrieben werden.

Das Verlagsrecht der vierten Aufl. eines **Illustr. Lehrbuches der Massage** wird abgetreten. Belege über mehr als 40 fachärztliche I.A.-Anerkennungen und lobende Urteile liegen zur Einsicht auf. Druckföde von Abbildungen sind im Besitze des Autors. Gefl. Angebote an

F. Krüger, Trostberg/Mz.

Kaufgesuche.

Mittlere Sortimentsbuchhdlg. in der **Preisliste von 25 bis 30000 RM** wird durch mich zu **kaufen gesucht**. Angebote erbittet **Carl Schulz, Breslau 6, Westendstraße 108.**

Für einen Kollegen (Akademiker) suche ich in Süddeutschland **Kauf** oder **Beteiligung**. Es stehen **30000 RM** zur Verfügung. **Carl Schulz, Breslau 6, Westendstraße 108.**

Stellenangebote

Für die Bezieher von Sonderdrucken:

Vorhergehender Stellenbogen in Nr. 120 des Börsenblattes vom 26. Mai 1934.

Jüngerer Buchhändler(in), **möglichst Antiquar**, Schweizer Staatsbürger, für Schweizer Firma gesucht. Bewerbungen mit Gehaltsanpr., Zeugnisabschriften u. Lichtbild erbeten unter D. G. 416 an **Invalidentant Leipzig.**

Buchhändlerin

junge, flotte, unverh., v. g. Aussehen, findet Stellung in e. lebh. Sortiment Sachsens. Verlangt wird gr. Verkaufstalent u. ausgez. Literaturkenntnisse f. anspruchsv. Kundschaft. Bevorzugt werden die Damen, die im wissenschaftlichen Großstadt-Sortiment tätig waren, Steno. u. Maschineschr. können. Kost u. Logis i. Hse. vorh. Angeb. nur von über den Durchschnitt seh. jgn. Damen mit besch. Gehaltsanpr., Bild u. Antrittstermin u. »Arbeitseifer« # 792 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Stellengesuche

Eine mir bekannte

begabte Jungbuchhändlerin

(ev., 20 Jahre, 3. Jt. in Großstadtfortiment), tüchtig im Kundendienst und Bestellbuchführung — Kurz- und Maschineschrift — sehr belesen — arbeitsam und einsatzwillig — aufgeschlossene, lebendige Persönlichkeit, möchte sich gelegentlich verändern. Mittel- oder Süddeutschland bevorzugt. Gehalt: RM 120.—. Angebote, die sofort weitergeleitet werden, erbittet

Reinhold Vesper, Vorsteher der Bezirksfachgruppe Buchhandel Mitteldeutschland, Jena, Leutrastraße 5.

Verlagsbuchhändler,

der mehrere Jahre in der Leitung großer Verlagshäuser tätig gewesen, sucht neuen verantwortungsvollen Wirkungskreis. Geboten werden: Volle Beherrschung des Verlagswesens in allen Verzweigungen, ausgezeichnete Verbindungen zu den Ministerien und dem Schrifttum, unermüdlige Arbeitskraft, Energie, Ideenreichtum sowohl propagandistisch, wie für die Schaffung neuer Absatzgebiete und für den Erwerb neuer Veröffentlichungen. Gesucht wird: Verantwortungsvolles Arbeitsgebiet, das den Einsatz der Kräfte und Kenntnisse verlangt. Pg. und S. A.-Führer

Ev. auch Beteiligung oder Kapitaleinlage

Angebote erbeten unter Nr. 767 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger Gehilfe,

20 Jahre, evgl., höh. Schulbildg., Gehilfenpr. m. **Auszeichnung** bestanden, S. S.-Mann, gute Erscheinung, vertr. m. allen Sortimenten, gew. Verkäufer, begabt, fleißig u. anpassungsfähig, an selbst. Arbeiten gewöhnt, sucht für 1. Juli od. später neuen Wirkungskreis bei bescheid. Anspr. Refer. stehen z. Verfügung. Gefl. Angebote u. # 790 d. d. Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Abiturient, 20 Jahre, SA., perfekter Stenotypist, mit einjähriger Tätigkeit im väterlichen Kleinverlag, sucht nach Abschluß seiner Arbeitsdienstpflicht zum 1. 9. in einem größeren Verlag mit graphischen Betrieben instruktive Stellung als

Bolontär,

wo ihm Gelegenheit zur gründl. Ausbildung in allen Fächern, spez. in Anzeigenwerbung geboten wird. Gefl. Angebote nebst Bedingungen unter # 791 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Vermischte Anzeigen

Studienrat a. D., 50 Jahre, mit langjähriger Unterrichtserfahrung an allen Schulgattungen u. gründlicher Methodiker, Neuphilologe, mit Nebenfächern, vertraut mit den Kollegien in Groß- und Kleinstadt, sucht Beschäftigung, evtl. als **Reisevertreter** im Verlagsbuchhandel. Angebote unter S. K. 578 an **Ala Anzeigen A.-G., Chemnitz.**

August Müller, Leipzig

Dresdner Str. 17 / Tel. 12 095 22 419
Ringfreie Briefumschlagfabrik
Massenherstellung von Briefumschlägen, Fensterkuverts, Versandtaschen in jeder Art und Größe
Alleiniger Hersteller von Scheinverschlusumschlägen „Trixita“ mit Doppelklappen

Für unseren langjährigen Berliner Vertreter, Herrn

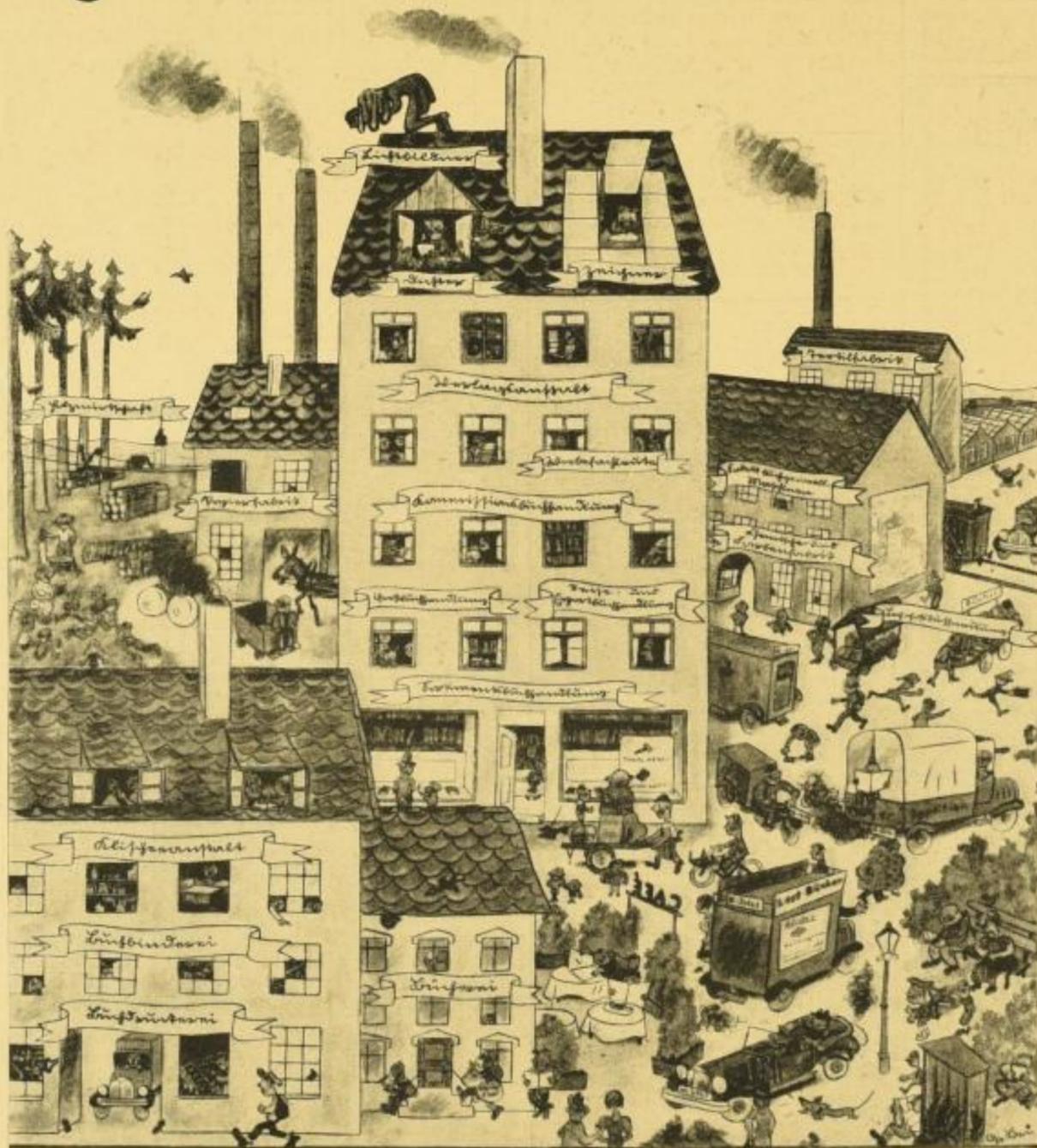
Hans Ehmcke

suchen wir noch einen zweiten gangbaren Verlag zur gemeinsamen Vertretung mit unserem Verlag für den Groß-Berliner Platz. Herr Ehmcke ist seit über 15 Jahren als Vertreter großer Verlage in Berlin tätig, etwa 10 Jahre für den Rowohlt-Verlag. Seine reiche Erfahrung und seine guten Beziehungen zum Berliner Buchhandel verbürgen gute Erfolge.

Rowohlt Verlag GmbH.
Berlin W 50

Die **Bibliothek d. Börsenvereins** in Leipzig, Buchhändlerhaus, bittet um regelmäßige Zusendung aller neuen Antiquariats- und Verlagskataloge

Gulst Arbeit schaffen



Kauf Lüpfen!

Dieses durch seine Farbenfreudigkeit und humoristische Darstellung sehr wirksame Plakat kann im Schaufenster aufgehängt und ferner überall dort angebracht werden, wo für das Buch geworben werden soll, z. B. in Schulen, Behörden, Warteräumen, Schulungsheimen. Größe: 59,5 x 84 cm, 6farbig Offset.

☐

Preis: RM -.75. Bei Bezug größerer Mengen Sonderpreise.

☐

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Verantwortlich: Dr. Hellmuth Langenbucher. — Verantw. Anzeigenleiter: Walter Herfurth, Leipzig. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — Anschrift der Schriftleitung und Expedition: Leipzig C 1, Gerichtsweg 26, Postfach 274/75. — Druck: Ernst Gedrich Nachf., Leipzig C 1, Hospitalstraße 11a-13. — DM: 6445/IV.